

Gemeinde Waldstatt



Rechnung 2015

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung für Schnellleser	6
Kommentar Jahresrechnung 2015	8
Ausgangslage	8
1. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung	8
2. Folgende Ziele möchte der Gemeinderat bis Ende 2019 erreichen	10
3. Weshalb diese Ziele?	10
4. Erläuterungen zur Artengliederung	11
5. Erläuterungen zur Investitionsrechnung	13
6. Anhang	13
Bericht der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission	14
Jahresrechnung 2015 – Erfolgsrechnung: gestufter Erfolgsausweis	16
Jahresrechnung 2015 – Erfolgsrechnung: Artengliederung	17
Jahresrechnung 2015 – Investitionsrechnung (funktionale Gliederung)	37
Geldflussrechnung	38
Bilanz per 31.12.2015	39
Anhang	40
1. Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung	41
1.1. Angewandtes Regelwerk und Abweichungen	41
1.2. Elemente der Jahresrechnung	41
1.3. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze	43
2. Überschreitungskredite	46
3. Finanzkennzahlen	50
4. Anlagenspiegel	52
5. Eigenkapitalnachweis	53
6. Erfolgsrechnung nach der funktionalen Gliederung	55
7. Erklärungen zur funktionalen Gliederung	59

Jahresrechnung 2015

Die Erfolgsrechnung für das Jahr 2015 schliesst mit einem Aufwand von CHF 8'801'968.49 und einem Ertrag von CHF 9'616'556.93 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 814'588.44 ab.

Der Voranschlag 2015 sah einen Aufwandüberschuss von CHF 258'390.00 vor.

Liebe Stimmbürgerinnen, liebe Stimmbürger
Liebe Waldstätterinnen, liebe Waldstätter

Der Jahresabschluss 2015 schliesst über den Erwartungen ab. Er weist einen Gewinn von CHF 814'588.44 aus, was einen Besserabschluss gegenüber dem Voranschlag von CHF 1'072'978.44 bedeutet. Auf den ersten Blick erscheint dieses erfreuliche Gesamtergebnis kaum nachvollziehbar. Bei näherer Betrachtung ist ersichtlich, dass CHF 695'000 vom Verkauf der Baulandparzelle Leuwies stammen. Dieser Betrag muss gemäss Vorgaben des HRM2 als ausserordentlicher Ertrag in der 2. Stufe der Erfolgsrechnung ausgewiesen werden.

Das operative Ergebnis schliesst um CHF 596'845.12 besser ab. Einen wesentlichen Anteil am Besserabschluss trägt die Schule bei. Dank dem aktiven Einsatz der Lehrpersonen und allen weiteren involvierten Personen konnten bessere oder integrative Lösungen realisiert werden, welche den Finanzhaushalt der Gemeinde massiv entlasteten.

Jedes Jahr wird ein neuer Voranschlag erstellt. Dabei werden grundsätzlich die im Planjahr notwendigen Aufwände budgetiert, unabhängig davon, ob der Betrag im Vorjahr gebraucht wurde. Der Gemeinderat ist allen Beteiligten sehr dankbar, dass dieser Ideologie nachgelebt wird. Für die Bevölkerung heisst das aber, dass die einzelnen Positionen Schwankungen unterworfen und nicht mehr eins zu eins vergleichbar sind.

Weiter kam uns das Wetter in Bezug auf die Schwimmbadsaison und den milden Winter bis 31.12.2015 sicher auch entgegen. Dennoch ist der Gemeinderat überzeugt, dass die Praxis – mit einem Fünfjahresdurchschnitt bei den nicht beeinflussbaren Kosten zu budgetieren – sinnvoll ist.

Erfreulich entwickelt haben sich die Einnahmen aus den Steuern der natürlichen Personen. Wir alle hoffen, dass die Trendwende anhaltend ist. Auf der anderen Seite sieht man die Auswirkungen der Aufhebung des Euro-Franken-Mindestkurses bei den Einnahmen der juristischen Personen. Hier mussten wir eine massive Einbusse zur Kenntnis nehmen.

Der Gemeinderat beschloss an seiner Sitzung vom 26. Januar 2016 Sonderabschreibungen in der Höhe von CHF 200'000.00 vorzunehmen.

Antrag des Gemeinderates an die Stimmberechtigten:

Der Gemeinderat beantragt Ihnen einstimmig, der Jahresrechnung 2015 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 814'588.14 zuzustimmen.

Weitere Informationen zur Jahresrechnung 2015 erhalten Sie an der öffentlichen Versammlung vom MITTWOCH, 18. MAI 2016, UM 20.00 UHR im Gemeindesaal, Waldstatt.

Zusammenfassung für Schnellleser

1. Ausgewiesener Besserabschluss Rechnung 2015 gegenüber Voranschlag 2015 von CHF 1'072'978.44.
2. Das operative Ergebnis schliesst CHF 596'845.12 besser ab als budgetiert.
3. Die Neubewertungsreserve der Leuwies in der Höhe von CHF 695'000 muss über die Erfolgsrechnung aufgelöst werden. Zum Zeitpunkt des Erstellens des Voranschlages 2015 ging man aufgrund der Schulungsunterlagen davon aus, dass diese Realisierung der Neubewertungsreserve erfolgsneutral über die Bilanz abgewickelt wird. Erst im Februar 2016 wurden vom Amt für Finanzen anderslautende Richtlinien veröffentlicht.
4. Dank integrativer Lösungen von Lernenden in der Schule konnten die Kosten um CHF 203'000.00 gesenkt werden.
5. Weniger Schüler und weniger Mehrfachbelegungen bei der Musikschule führten zu massiv kleineren Kosten (CHF 50'477).
6. Ertrag aus Steuern natürlicher Personen und der Quellensteuerpflichtigen übertrafen die Erwartungen um CHF 156'050. In diesem Posten ist allerdings eine einmalige, nicht wiederkehrende Position enthalten.
7. Dank dem Hitzesommer konnte der budgetierte Ertrag im Schwimmbad überschritten werden (CHF 34'598).
8. Die Einnahmen aus der Unterkunftsvergütung Militär waren dank Mehrbelegung und grösseren Einheiten höher als erwartet (CHF 10'992).
9. Das MZG Waldstatt hat sich als Lagerstandort etabliert. Die Benützungsgebühren für das MZG waren gegenüber Voranschlag massiv höher (CHF 24'962).
10. Durch den milden Winter konnten beim Schneebruch Kosten gespart werden (CHF 50'135).
11. Die Spezialfinanzierungen Feuerwehr, Abwasser und Abfallwirtschaft konnten besser als im Voranschlag vorgesehen abschliessen. Dadurch mussten weniger Bezüge aus dem jeweiligen zweckgebundenen Eigenkapital (Spezialfinanzierungen) gemacht werden.

12. Mindereinnahmen bei den juristischen Personen durch Aufhebung des Euro-Franken-Mindestkurses (CHF 109'876).
13. Pflegefinanzierungsbeiträge für Bewohner im Bad Säntisblick fielen höher aus (CHF 46'776). Das Durchschnittsalter bei den Pensionären im Seniorenheim Bad Säntisblick lag im Dezember bei 88zig-Jahren!
14. Kosten Spitex CHF 9'172 über den Erwartungen.
15. Alimentenbevorschussungen höher als erwartet (CHF 16'114).
16. Mehrausgaben für die Reg. Berufsbeistandschaft (CHF 31'099).
17. Rückerstattungen im Sozialbereich unter Erwartungen.
18. Asylwesen: Tiefere Rückerstattung Kanton (CHF 19'518).
19. Minderausgaben Winterdienst Kanton/Gemeinde (CHF 50'135).
20. CHF 684'000 Schulden zurückbezahlt.
21. Total Eigenkapital per 31.12.2015 CHF 3'342'710.37
 - a. Zweckfreies Eigenkapital: CHF 1'220'275.21
 - b. Zweckgebundenes Eigenkapital : CHF 2'122'435.16
22. Bestand Festkredite/Hypotheken per 31.12.2015: 10'249'000.00
23. Der Gemeinderat beschloss an seiner Sitzung vom 26. Januar 2016 Sonderabschreibungen in Höhe von CHF 200'000.

Kommentar Jahresrechnung 2015

Ausgangslage

1. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Mit dem Ergebnis aus der Jahresrechnung 2015 konnte die finanzielle Situation weiter entschärft werden. Durch den zweiten positiven Jahresabschluss in Folge kann die Eigenkapitalbasis weiter gestärkt werden.

Das zweckfreie Eigenkapital ist nun auf CHF 1'220'275.21 angewachsen. Trotzdem muss – damit der Gemeinderat seine finanzpolitischen Ziele bis 2019 erreichen kann – weiterhin jeder Franken gedreht werden, bevor er ausgegeben wird. Der Gemeinderat wird seine restriktive Ausgabenpolitik weiterführen.

Die Steuerkraft der Einwohnerinnen und Einwohner von Waldstatt hat sich im vergangenen Jahr stabilisiert.

Der Gesamtertrag der laufenden Steuern von natürlichen Personen hat ein leichtes Wachstum erfahren. Die Steuern von juristischen Personen sind aufgrund der Aufhebung des Franken-Euro-Mindestkurses vom 15. Januar 2015 markant tiefer ausgefallen.

Der Gemeinderat kann sich auch im kommenden Jahr nicht zurücklehnen. Im Moment ist die Eigenkapitaldecke noch nicht so stark, dass die Steblenstrasse saniert werden könnte, ohne dass die Gefahr eines Bilanzfehlbetrages besteht. Dieses Projekt steht schon länger an und wurde immer wieder verschoben. Im Jahr 2020 werden wir diesen «grossen Lupf», wenn irgendwie möglich, in Angriff nehmen. Unsere Trendrechnungen zeigen nach diesem Abschluss jedoch auf, dass das Vorhaben realisiert werden kann.

Obwohl die Zinsen für das Fremdkapital jetzt sehr tief sind, will der Gemeinderat weiterhin Schulden amortisieren. Wir wollen am Trend der vergangenen Jahre festhalten.

Finanzkennzahlen:

Die Finanzkennzahlen Nettoverschuldung und Nettoverschuldung je Einwohner sind seit dem Jahr 2013, unter anderem aufgrund der Umstellung auf die Rechnungslegung nach HRM2 per 1.1.2014, grossen Schwankungen unterworfen. (Nettoverschuldung je Einwohner: Rechnung 2013 CHF 4'374 / Rechnung 2014 CHF 2'895 / Rechnung 2015 CHF 2'644 / Voranschlag 2016 CHF 4'290)

Begründung:

Die Leuwies ist dem Finanzvermögen zugeteilt. Im Rahmen der Umstellung auf HRM2 konnten/mussten Vermögenswerte des Finanzvermögens per 1.1.2014 zu Verkehrswerten bewertet werden. Dies führte zu einer Aufwertung des Finanzvermögens und der Bildung einer Neubewertungsreserve im Eigenkapital. Die höhere Bewertung des Finanzvermögens per 1.1.2014 hat sich positiv auf die Nettoverschuldung ausgewirkt. Die Liegenschaft Leuwies wurde per 1.1.2014 mit 2,145 Mio. Franken bewertet.

Im Jahr 2015 wurde das Kaufrecht Leuwies ausgelöst. Mit diesem Erlös konnten Festkredite amortisiert werden, wodurch sich die Bruttoverschuldung verringerte. Im Gegenzug nahm das Finanzvermögen ab.

Im Jahr 2016 wird die Gemeinde das Gemeindehaus im Stockwerkeigentum erwerben. Das hat zur Folge, dass die Bruttoverschuldung steigt. Das Stockwerkeigentum Gemeindehaus wird aber nicht dem Finanz- sondern dem Verwaltungsvermögen zugeteilt. Aus diesem Grund wird die Nettoverschuldung im Jahr des Kaufs wieder steigen.

2. Folgende Ziele möchte der Gemeinderat bis Ende 2019 erreichen

- Reduktion der Nettoverschuldung pro Einwohner auf CHF 3'500
- Erhöhung/Bildung von zweckfreiem Eigenkapital auf CHF 1 Mio.
- keine Steuererhöhung

3. Weshalb diese Ziele?

Reduktion Nettoverschuldung:

Die Nettoverschuldung beträgt per 31.12.15 CHF 2'644 pro Einwohner. Durch die geplante Investition ins neue Gemeindehaus wird diese per Ende 2016 auf rund CHF 3'900 pro Einwohner ansteigen. Verglichen mit den anderen Ausserrhoder Gemeinden liegt Waldstatt bezüglich Nettoverschuldung im hinteren Viertel.

Erhöhung/Bildung von zweckfreiem Eigenkapital:

Nach HRM2 dürfen Unterhaltskosten und werterhaltende Investitionen nicht mehr aktiviert und abgeschrieben werden. Weil viel direkt in die Erfolgsrechnung verbucht werden muss, braucht eine Gemeinde Eigenkapital, damit Schwankungen bei den Rechnungsabschlüssen aufgefangen werden können. Für eine Gemeinde in der Grösse von Waldstatt muss es das langfristige Ziel sein, pro Einwohner CHF 1'000 Eigenkapital in den Büchern zu haben.

Auch wenn die Aussichten jetzt besser sind als noch vor einem Jahr, wird der Gemeinderat seine Sparanstrengungen noch nicht lockern können. Denn wie heisst es doch so schön: Eine Schwalbe macht noch keinen Sommer.

Keine Steuererhöhung:

Die Gemeinde Waldstatt hat im Moment den zweithöchsten Steuerfuss im Kanton. Langfristiges Ziel des Gemeinderates ist es, wieder im Mittelfeld zu liegen. Gemäss heutigem Finanzplan können wir davon ausgehen, dass der aktuelle Steuerertrag reichen wird – wenn die Ausgaben nicht allzu sehr steigen – um unsere beiden vorherigen Ziele einzuhalten.

4. Erläuterungen zur Artengliederung

30 Personalaufwand

Der Personalaufwand schliesst CHF 41'321.90 unter Voranschlag. Die Behörden und Kommissionen konnten ihre Sitzungen sehr effizient durchführen. Die Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals sind tiefer ausgefallen. Zur Zeit der Budgetierung wusste man noch nicht, wie hoch die Lohnausgaben für die zu besetzenden Stellen sein werden.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Sachaufwand konnte trotz Umzug an die Mittelstrasse 7 (ehemaliges Restaurant Schäfli) gegenüber Voranschlag kleiner gehalten werden. Der geplante Unterhalt konnte trotzdem bewerkstelligt werden. Ein grosser Teil der Dorfstrasse (CHF 200'000) wurde der Erfolgsrechnung belastet.

33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Gegenüber dem Voranschlag mussten wir weniger Abschreibungen tätigen, da wir die neuen Räumlichkeiten der Verwaltung noch nicht bezogen haben.

34 Finanzaufwand

Dank tiefen Zinsen konnten wir bei auslaufenden Krediten mit den Banken neu verhandeln und bessere Konditionen generieren. Durch den Kauf der Liegenschaften Hinterdorf stiegen die Schuldzinsen leicht an.

36 Transferaufwand

3636.00 In diesem Konto schlugen die Spitex und vor allem die Fremdplatzierungen zu Buche.

40 Fiskalertrag

Erfreulicherweise hat die Steuerkraft seit Jahren bei den natürlichen Personen leicht zugenommen. Der Ertrag aus Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen schliesst mit CHF 157'000 über Voranschlag ab. Im Steuerertrag ist

eine einmalige Steuer enthalten. Daher ist weiter Vorsicht geboten. Die Steuerausstände zum Jahresende haben gegenüber dem Vorjahr markant zugenommen. Aus diesem Grund mussten höhere Rückstellungen getätigt werden.

Ebenfalls übersteigen die Erträge aus Quellensteuern die budgetierten Erwartungen um CHF 35'000.

Weniger erfreulich entwickelten sich die Steuereinnahmen der juristischen Personen. Unsere Firmen bezahlten rund CHF 650'000 (Vorjahr CHF 804'000).

Bei den Sondersteuern haben wir den budgetierten Ertrag um CHF 35'885 übertroffen.

42 *Entgelte*

4210.10 Sehr erfreulich haben sich die Gebühreneinnahmen entwickelt.

44 *Finanzertrag*

4430.00 Die Liegenschaften konnten komplett vermietet werden.

46 *Transferertrag*

4621.00 Durch die tiefere Steuerkraft in den Jahren 2011 bis 2013 kommt die Gemeinde Waldstatt gegenüber dem Vorjahr in den Genuss von mehr Finanzausgleich.

4637.00 Rückerstattungen aus Erwerbseinkommen durch Asylanten und Sozialhilfebezüger.

4637.02 Im Voranschlag 2014 wurde der Ertrag mit den Auszahlungen (Nettoverbuchungsprinzip) verrechnet. In der Rechnung 2014 wurde das Bruttoverbuchungsprinzip angewendet.

4637.06 Obwohl alle pendenten Fälle in der Sozialhilfe aufgearbeitet sind, ist die Rückforderung sehr schwierig.

5. Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Im Jahr 2015 wurden Investitionen von insgesamt CHF 531'288 getätigt. Als Investitionsbeitrag für die Sanierung der Dorfstrasse wurden CHF 320'000 und als Gemeindeanteil an die Sanierung der Steblenbachbrücke CHF 165'000 verbucht. Für das Projekt «Durchmesserlinie» der Appenzeller Bahnen wurden im Jahr 2015 CHF 46'288 ausgegeben.

Eine Gemeinde ist vergleichbar mit einem Privathaushalt: Besser wird erst investiert, wenn die nötigen Mittel vorhanden sind. Der Gemeinderat versucht diese Grundlage zu schaffen. In den nächsten Jahren sind relativ viele werterhaltende Investitionen geplant. Diese erscheinen aber wegen HRM2 nicht mehr in der Investitions- sondern in der Erfolgsrechnung. Aus diesem Grund werden wir in den nächsten Jahren auch relativ grosse Schwankungen in den Ergebnissen erfahren.

6. Anhang

Die Details der Rechnung 2015 können auf www.waldstätt.ch unter Aktuelles – Abstimmungen und Wahlen 2016 – Abstimmungsvorlagen vom 5. Juni 2016 eingesehen oder auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Bericht der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission

Sehr geehrte Waldstätterinnen und Waldstätter

Als Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission haben wir nach Art. 24 der Gemeindeordnung unserer Gemeinde die Gemeinderechnung nach den Bestimmungen des Finanzhaushaltsgesetzes, die Geschäftsführung des Gemeinderates und der gesamten Gemeindeverwaltung zu prüfen.

In unserem Auftrag hat die BDO AG, St. Gallen, nebst der Jahresrechnung 2015 vertiefte Prüfungen des IKS im Allgemeinen (Stand der Umsetzung, Grundlagen) sowie in folgenden Bereichen vorgenommen:

- Zahlungsverkehr
- Liegenschaftserträge
- Rückerstattungen Sozialhilfe / Alimenten

Die Verkehrsprüfungen im allgemeinen Gemeindehaushalt erfolgten im Berichtsjahr mit Schwergewicht in den Bereichen Bildung, Umweltschutz und Raumordnung.

Das Rechnungswesen wird kompetent und sauber geführt. Dafür sprechen wir den Verantwortlichen unseren Dank aus.

Den Behörde-, Kommissionsmitgliedern und Gemeindeangestellten ist für die Arbeit zu danken.

Der Revisionsbericht bestätigt, dass

- die Jahresrechnung 2015 mit der Buchhaltung übereinstimmt und die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist
- bei der Darstellung der Vermögenslage und der Verwaltungsrechnung die gesetzlichen Bewertungsgrundsätze eingehalten sind.

Die vorliegende Rechnung weist einen Ertragsüberschuss von CHF 814'588 auf.

Unsere Nettoverschuldung beträgt per 31.12.2015 CHF 4'730'682.

Auf Grund der Ergebnisse unserer Tätigkeit empfehlen wir, die Jahresrechnung 2015 zu genehmigen und allen verantwortlichen Organen Entlastung zu erteilen.

Wir danken Behörden, Verwaltung und Kommissionen für die gute und angenehme Zusammenarbeit.

Waldstatt, den 30.03.2015

Die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission



Hans Straub, Präsident



Markus Gadola



Willi Krüsi

Gestuffer Erfolgsausweis

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015	Voranschlag 2015	Rechnung 2014
	Betrieblicher Aufwand	8'392'784.36	9'002'060.00	7'998'926.91
30	Personalaufwand	4'009'548.10	4'050'870.00	4'114'283.70
31	Sach- und übriger Aufwand	1'965'035.56	2'259'920.00	1'503'809.23
33	Abschreibungen	604'160.00	645'600.00	636'900.00
35	Einlagen			
36	Transferaufwand	1'814'040.70	2'045'670.00	1'743'933.98
37	Durchlaufende Beiträge			
	Betrieblicher Ertrag	8'675'746.31	8'684'500.00	8'708'866.71
40	Fiskalertrag	5'795'524.00	5'713'100.00	5'742'110.13
41	Regalien und Konzessionen			
42	Entgelte	1'145'016.86	1'182'500.00	1'144'844.55
43	Verschiedene Erträge	5'245.75	5'750.00	5'959.99
45	Entnahmen Fonds			
46	Transferertrag	1'729'959.70	1'783'150.00	1'815'952.04
47	Durchlaufende Beiträge			
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	282'961.95	-317'560.00	709'939.80
34	Finanzaufwand	179'144.13	141'700.00	143'667.55
44	Finanzertrag	113'067.30	79'300.00	90'803.17
	Ergebnis aus Finanzierung	-66'076.83	-62'400.00	-52'864.38
	Operatives Ergebnis	216'885.12	-379'960.00	657'075.42
38	Ausserordentlicher Aufwand	200'000.00		40'909.60
48	Ausserordentlicher Ertrag	721'686.60		1'071.10
90	Spezialfinanzierung Aufwand-Ertrag	76'016.72	121'570.00	-89'316.24
	Ausserordentliches Ergebnis	597'703.32	121'570.00	-129'154.74
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	814'588.44	-258'390.00	527'920.68

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Aufwand	8'801'968.49		9'168'760.00		8'212'170.71	
30	Personalaufwand	4'009'548.10		4'050'870.00		4'114'283.70	
300	Behörden, Kommissionen	146'721.60		163'910.00		148'299.85	
3000	Löhne Behörden	146'721.60		163'910.00		148'299.85	
3000.00	Entschädigungen Präsidium	59'000.00		59'400.00		61'700.00	
3000.10	Sitzungsgelder Kommissionen	14'071.00		23'710.00		15'143.50	
3000.20	Entschädigung Vizepräsidium	3'000.00		3'000.00		3'000.00	
3000.30	Entschädigung Rechnungsprüfungs-kommission	4'800.00		4'800.00		4'800.00	
3000.40	Entsch. Grundstückschätzungskom.	1'260.00		2'000.00		1'956.00	
3000.50	Entschädigung Gemeinderat	61'590.60		68'000.00		61'700.35	
3000.70	Entschädigung Präsidium FiKo	3'000.00		3'000.00			
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'089'278.55		1'103'945.00		1'047'362.50	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'089'278.55		1'103'945.00		1'047'362.50	
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'083'384.80		1'071'845.00		1'019'991.90	
3010.10	Löhne Reinigung	3'810.90		4'000.00		3'298.65	
3010.20	Feuerwehr, Sold und Entschädigungen	11'000.00		11'900.00		11'590.00	
3010.30	Entschädigung Gerätewart	6'335.00		2'900.00		2'635.00	
3010.40	Sold für Uebungen	5'272.00		7'500.00		5'022.00	
3010.50	Sold für Wachen			800.00			
3010.60	Ernstfalleinsatz Entschädigung	7'202.50		5'000.00		6'065.00	
3010.90	Rückerst. Ausgleichskasse, Versicherungen	-27'726.65				-1'240.05	

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
302	Löhne der Lehrkräfte	2'197'087.30		2'185'550.00		2'309'564.80	
3020	Löhne der Lehrkräfte	2'197'087.30		2'185'550.00		2'309'564.80	
3020.00	Löhne der Lehrkräfte	2'238'765.45		2'179'300.00		2'374'827.25	
3020.10	Informatik Support	2'009.85		6'250.00		3'394.50	
3020.90	Rückerst. Ausgleichskasse, Versicherungen	-43'688.00				-68'656.95	
305	Arbeitgeberbeiträge	548'547.30		545'515.00		558'424.80	
3050	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	271'460.20		275'810.00		286'571.50	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	271'460.20		275'810.00		286'571.50	
3052	AG-Beiträge an andere Pensionskassen	243'448.90		233'420.00		237'082.70	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	243'448.90		233'420.00		237'082.70	
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	20'784.55		21'285.00		20'178.00	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	20'784.55		21'285.00		20'178.00	
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	12'853.65		15'000.00		14'592.60	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	12'853.65		15'000.00		14'592.60	
306	Arbeitgeberleistungen			4'250.00		15'386.40	
3062	Teuerungszulagen auf Renten und Rentenanteilen			4'250.00		3'786.40	
3062.00	Teuerungszulagen auf Renten und Rentenanteilen			4'250.00		3'786.40	
3064	Überbrückungsrenten					11'600.00	
3064.00	Überbrückungsrenten					11'600.00	

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
309	Übriger Personalaufwand	27'913.35		47'700.00		35'245.35	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	27'103.35		47'700.00		34'435.35	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	27'103.35		47'700.00		34'435.35	
3091	Personalwerbung	810.00				810.00	
3091.00	Personalwerbung	810.00				810.00	
31	Sach- und Übriger Betriebsaufwand	1'965'035.56		2'259'920.00		1'503'809.23	
310	Material- und Warenaufwand	241'718.18		296'210.00		208'771.78	
3100	Büromaterial	10'142.39		19'300.00		11'854.42	
3100.00	Büromaterial	10'142.39		19'300.00		11'854.42	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	24'695.26		41'000.00		27'124.71	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	13'822.48		15'000.00		14'372.06	
3101.10	Chemikalien	10'872.78		26'000.00		12'752.65	
3102	Drucksachen, Publikationen	43'875.15		48'300.00		36'921.55	
3102.00	Drucksachen, Publikationen, Inserate	36'610.45		42'300.00		30'658.80	
3102.10	Druck Voranschlag + Rechnung	7'264.70		6'000.00		6'262.75	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	2'848.35		3'400.00		2'800.10	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften, Reglemente	1'282.00		1'900.00		1'910.10	
3103.10	Bibliothek	1'566.35		1'500.00		890.00	
3104	Lehrmittel	26'572.92		35'900.00		24'394.95	
3104.00	Lehrmittel	26'572.92		35'900.00		24'394.95	
3105	Lebensmittel	75'561.43		70'000.00		50'594.08	
3105.00	Lebensmittel	72'191.68		66'000.00		46'825.18	
3105.10	Getränkeautomat MZG	3'369.75		4'000.00		3'768.90	

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3109	Übriger Material- und Warenaufwand	58'022.68		78'310.00		55'081.97	
3109.00	Übriger Material- und Warenaufwand	53'962.28		70'310.00		51'870.82	
3109.10	Betriebsstoffe	2'457.50		3'000.00		2'267.95	
3109.20	Chem. Löschmittel, Atemluft	1'602.90		5'000.00		943.20	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	61'824.16		76'800.00		31'767.72	
3110	Büromaschinen und -geräte	2'532.86		13'100.00		7'770.78	
3110.00	Büromaschinen und -geräte	1'949.81		9'100.00		3'300.12	
3110.10	Möbiliar MZG, Anschaffung	398.00		2'000.00			
3110.30	Möbiliar Sportplatz	185.05		2'000.00		4'470.66	
3111	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	8'428.75		8'200.00		4'615.54	
3111.00	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	6'462.55		6'200.00		3'386.99	
3111.10	Musikinstrumente	1'966.20		2'000.00		1'228.55	
3112	Kleider, Wäsche, Vorhänge	43'127.55		47'000.00		11'001.95	
3112.00	Bekleidung + Ausrüstung	43'127.55		47'000.00		11'001.95	
3119	Übrige nicht aktivierbare Anlagen	7'735.00		8'500.00		8'379.45	
3119.00	Einfassungen, Sargkosten, Grabkreuze	7'735.00		8'500.00		8'379.45	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	166'297.68		193'200.00		181'479.11	
3120	Ver- und Entsorgung	166'297.68		193'200.00		181'479.11	
3120.10	Strom, Heizmaterial, Wasser + Kehrrichtabfuhr	166'297.68		193'200.00		181'479.11	
313	Dienstleistungen und Honorare	570'500.31		612'980.00		577'339.11	
3130	Dienstleistungen Dritter	296'108.81		301'480.00		299'215.63	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	209'694.74		212'180.00		215'827.42	
3130.10	Telefonkosten	17'654.92		24'600.00		20'125.48	

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3130.11	Privatwald	11'767.90		8'900.00		10'240.00	
3130.20	Porti	14'597.55		16'100.00		11'522.60	
3130.30	Bank- und Postcheckspesen	725.90		500.00		482.60	
3130.40	Betreibungsgebühren	1'409.45				226.75	
3130.50	Sammelstelle Werkhof	3'614.45		2'800.00			
3130.51	Entsorgung Grünabfälle	26'590.10		29'000.00		27'076.68	
3130.52	Deponiekosten	4'708.80		5'000.00		4'422.70	
3130.53	Sammlungen					1'008.25	
3130.54	Uebriges, neue Cont.Standorte	4'424.00		2'000.00		2'123.25	
3130.55	Papiersammlung Entschädigung	921.00		400.00			
3130.56	Schiessstand, Alllastensanierung					6'159.90	
3131	Planungen und Projektierungen Dritter	14'019.20		30'000.00		43'684.00	
3131.00	Planungen und Projektierungen Dritter	14'019.20		30'000.00		43'684.00	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	105'648.55		121'400.00		101'664.48	
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	93'573.34		114'000.00		68'799.06	
3132.10	BDO, Rechnungsrevision					18'055.90	
3132.20	Kanalisationkataster GIS	9'899.91		5'000.00		12'399.03	
3132.30	SHP, Heilpädagogik	2'175.30		2'400.00		2'410.49	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	100'948.85		115'300.00		95'478.50	
3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand	100'948.85		115'300.00		95'478.50	
3134	Sachversicherungsprämien	53'774.90		44'800.00		37'296.50	
3134.00	Gebäude- und Sachversicherungsprämien	52'484.90		43'300.00		35'824.50	
3134.10	Unfallversicherung Schüler/-innen	1'290.00		1'500.00		1'472.00	

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
314	Baulicher Unterhalt	534'341.55		755'150.00		234'436.82	
3140	Unterhalt an Grundstücken	21'780.40		44'450.00		42'648.75	
3140.00	Unterhalt an Grundstücken	20'857.80		38'500.00		20'626.75	
3140.10	Wegmacher	922.60		5'950.00		22'022.00	
3141	Unterhalt Strassen	334'563.10		388'700.00		83'122.98	
3141.00	Unterhalt Strassen	254'698.40		258'700.00		37'022.80	
3141.10	Winterdienst Gemeinde	70'221.60		110'000.00		40'440.38	
3141.20	Winterdienst Kanton	9'643.10		20'000.00		3'399.80	
3141.30	Korporationsstrassenbeitrag					2'260.00	
3142	Unterhalt Wasserbau	101'754.90		241'000.00		51'628.15	
3142.00	Unterhalt ARA	14'420.37		21'000.00		21'772.03	
3142.10	Unterhalt Leitungsnetz	87'334.53		220'000.00		29'856.12	
3143	Unterhalt übrige Tiefbauten	32'698.58		32'000.00		29'246.39	
3143.00	Unterhalt übrige Tiefbauten	32'698.58		32'000.00		29'246.39	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	43'544.57		49'000.00		27'790.55	
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	1'600.00		4'000.00		4'047.30	
3144.01	Unterhalt Schulhäuser mit Turnhalle	21'398.70		20'000.00		4'261.55	
3144.02	Unterhalt Kindergarten 2	2'236.35		3'000.00		926.65	
3144.03	Unterhalt Gemeindehaus	389.80		500.00		3'221.85	
3144.04	Unterhalt Kindergarten 1	520.20		2'000.00		2'649.00	
3144.05	Unterhalt Schwimmbad	6'611.72		6'000.00		6'241.70	
3144.06	Unterhalt Mehrzweckgebäude	9'259.55		7'000.00		4'167.33	
3144.07	Unterhalt Werkhof	738.75		2'000.00		1'689.17	
3144.08	Unterhalt Abdankungsgebäude			2'000.00		100.00	
3144.09	Unterhalt Schiessanlage			1'500.00			
3144.11	Unterhalt Kirche katholisch	303.50					

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3144.12	Unterhalt Kirche reformiert, Liegenschaft V	486.00		1'000.00		486.00	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	120'658.21		133'780.00		82'979.11	
3150	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	6'214.70		10'500.00		9'369.20	
3150.00	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	440.70		1'500.00		1'133.60	
3150.10	Mobiliar Küche, Unterhalt	717.60		3'000.00		1'192.85	
3150.20	Einrichtung MZA, Unterhalt Mobiliar	3'605.85		4'000.00		5'972.65	
3150.30	Sportplatz, Unterhalt Mobiliar	1'450.55		2'000.00		1'070.10	
3151	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	98'219.76		107'280.00		73'609.91	
3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	76'100.31		78'280.00		56'212.61	
3151.10	Sportplatz, Unterhalt	1'976.10		4'000.00		2'525.60	
3151.20	MZG/Sportplatz, Unterh. Techn. Geräte	5'792.75		4'000.00		2'952.00	
3151.30	Fahrzeuge, Unterhalt	1'320.10		6'000.00		1'654.10	
3151.31	Feuerwehrgeräte, Unterhalt	9'635.25		10'000.00		1'360.35	
3151.32	Hydranten/Feuerweiherr, Unterhalt			1'000.00			
3151.34	Kant. Rettungsgeräte, Unterhalt	3'395.25		4'000.00		8'905.25	
3153	Informatik-Unterhalt (Hardware)	16'223.75		16'000.00			
3153.00	Informatik-Unterhalt (Hardware)	16'223.75		16'000.00			
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	174'722.25		90'700.00		90'742.35	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	18'707.00		18'700.00		18'707.00	
3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	2'400.00		2'400.00		2'400.00	

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3160.10	Baurechtszins Sportanlage	15'307.00		15'300.00		15'307.00	
3160.20	Baurechtszins Schiessanlage	1'000.00		1'000.00		1'000.00	
3161	Mieten, Benützungskosten Anlagen	63'493.55		72'000.00		72'035.35	
3161.00	Mieten, Benützungskosten Anlagen	41'442.30		42'000.00		48'707.55	
3161.10	Wartung Terris	3'488.00		12'500.00		1'838.00	
3161.20	GIS Lizenzen	18'563.25		17'500.00		21'489.80	
3169	Übrige Mieten und Benützungskosten	92'521.70					
3169.00	Übrige Mieten und Benützungskosten	92'521.70					
317	Spesenentschädigungen	56'473.00		67'200.00		38'866.60	
3170	Reisekosten und Spesen	19'874.50		22'050.00		17'608.20	
3170.00	Reisekosten und Spesen	8'737.50		7'450.00		6'483.40	
3170.10	Reise- und Spesenentschädigung Rat	11'137.00		14'400.00		11'124.80	
3170.20	Reise- und Spesenentschädigung Kommission			200.00			
3171	Exkursionen, Schulreisen und Lager	36'598.50		45'150.00		21'258.40	
3171.00	Exkursionen, Schulreisen und Lager	12'649.70		16'200.00		11'886.50	
3171.10	Schulverlegungen	20'448.80		24'450.00		5'871.90	
3171.20	Lagerkasse	3'500.00		4'500.00		3'500.00	
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	16'366.46		5'000.00		29'862.15	
3180	Wertberichtigungen auf Forderungen	16'366.46		5'000.00		20'300.00	
3180.00	Wertberichtigungen auf Forderungen	16'366.46		5'000.00		20'300.00	

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3181	Tatsächliche Forderungsverluste					9'562.15	
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste					9'562.15	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	22'133.76		28'900.00		27'564.48	
3199	Übriger Betriebsaufwand	22'133.76		28'900.00		27'564.48	
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	11'470.96		12'400.00		11'207.48	
3199.40	Gemeindeentwicklung + Marketing	598.00		2'500.00		6'731.00	
3199.50	Anlässe	10'064.80		14'000.00		7'766.00	
3199.55	Jungbürgerfeier					1'860.00	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	604'160.00		645'600.00		636'900.00	
330	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	604'160.00		645'600.00		636'900.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	604'160.00		645'600.00		636'900.00	
3300.00	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	604'160.00		645'600.00		636'900.00	
34	Finanzaufwand	179'144.13		141'700.00		143'667.55	
340	Zinsaufwand	131'543.23		126'200.00		133'822.70	
3406	Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	131'543.23		126'200.00		133'822.70	
3406.10	Darlehenszinsen Raiffeisenbank App. Hinterl.					5'329.70	
3406.20	Darlehenszinsen, SGKB	81'700.00		82'300.00		88'430.00	
3406.30	Darlehenszinsen, Postfinance	44'065.03		43'900.00		40'063.00	
3406.40	Hypothekarzinsen	5'778.20					
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	47'600.90		15'500.00		9'844.85	

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3431	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	297.00		6'000.00		2'168.50	
3431.00	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	297.00		6'000.00		2'168.50	
3439	Übriger Liegenschaftsaufwand FV	47'303.90		9'500.00		7'676.35	
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand FV	47'303.90		9'500.00		7'676.35	
36	Transferaufwand	1'814'040.70		2'045'670.00		1'743'933.98	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	55'498.45		60'020.00		58'274.05	
3611	Entschädigungen an Kantone und Konkordate	4'822.40		5'020.00		5'865.70	
3611.00	Entschädigungen an Kantone und Konkordate	4'822.40		5'020.00		5'865.70	
3612	Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	41'196.05		45'000.00		42'928.35	
3612.10	Bausekretariat	41'196.05		45'000.00		42'928.35	
3614	Entschädigungen an öffentliche Unternehmungen	9'480.00		10'000.00		9'480.00	
3614.10	Ortskorporation, Verwaltungskosten	9'480.00		10'000.00		9'480.00	
362	Finanz- und Lastenausgleich	14'400.00					
3621	an Kantone und Konkordate	14'400.00					
3621.00	an Kantone und Konkordate	14'400.00					
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	1'702'119.25		1'942'950.00		1'685'659.93	
3631	Beiträge an Kantone und Konkordate	669'750.55		877'400.00		642'214.04	
3631.00	Beiträge an Kanton	512'892.55		723'600.00		488'931.04	
3631.10	Öffentlicher Verkehr	156'858.00		153'800.00		153'283.00	

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3632	Beiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	146'088.80		189'100.00		169'965.65	
3632.00	Beiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	146'088.80		189'100.00		169'965.65	
3634	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	36'101.00		36'200.00		23'014.00	
3634.10	Beitrag an «FAB!», Finanzierung/ Ausbau Bahninfrastruktur	36'101.00		36'200.00		23'014.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	145'281.95		116'250.00		300'070.55	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	12'159.00		16'900.00		217'451.75	
3636.11	Tiergesundheitskasse	3'570.85		3'600.00		3'578.40	
3636.20	Kinder- und Erwachsenenschutzrecht	102'074.10		70'500.00		47'410.00	
3636.21	Präsidien-Konferenzen	3'183.50		3'500.00		3'398.50	
3636.22	Region AR-SG-Bodensee	4'564.50		4'600.00		4'533.90	
3636.23	Musikgesellschaft					3'600.00	
3636.24	Chorgemeinschaft					900.00	
3636.25	Heimatschutz AR, Herisau	150.00				600.00	
3636.26	Schweiz. Arbeitsgemeinschaft Berggebiete	540.00		600.00		540.00	
3636.28	Samariterverein					900.00	
3636.29	Bibliothek Herisau					2'000.00	
3636.31	Walter Zoo Gossau					450.00	
3636.32	Kinderparadies Bad-Säntisblick	700.00		700.00		700.00	
3636.33	Verein Energie AR	894.50		450.00		900.00	
3636.40	Mitgliederbeiträge diverse			500.00		500.00	

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3636.50	Mütter- und Väterberatung	12'880.00		10'000.00		7'820.00	
3636.52	Pro Juventute, Erziehungsberatung	1'834.00		1'900.00		1'841.00	
3636.53	Pro Infirmitas SG-Appenzell	899.50		1'000.00		889.00	
3636.54	Pro Juventute, Ferienpass					217.00	
3636.56	Pro Senectute	1'832.00		2'000.00		1'841.00	
3637	Beiträge an private Haushalte	704'896.95		724'000.00		550'395.69	
3637.00	Beiträge an arbeitsmarktliche Massnahmen	116'018.00		140'000.00		85'687.90	
3637.01	Aufenthalt in der Gemeinde	201'776.45		155'000.00		130'596.50	
3637.02	Unterstützung finanzschwache Einwohner	196'831.60		310'000.00		246'341.14	
3637.03	Aufenthalt in anderem Kanton	6'431.70		30'000.00			
3637.04	freiwillige Fremdplatzierungen und sozialpädagogische Familienbegleitungen			14'000.00			
3637.06	behördlich angeordnete Fremdplatzierungen und sozialpädagogische Familienbegleitungen	174'280.25		75'000.00			
3637.08	Unterstützungen Krankenkassenprämien, Selbstbehalte Krankheitskosten	9'558.95					
3637.20	Aufenthalt in anderer Gemeinde des Kantons					87'770.15	
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	42'023.00		42'700.00			
3660	Planmässige Abschreibungen Investitionsbeiträge	42'023.00		42'700.00			
3660.00	Planmässige Abschreibungen Investitionsbeiträge	42'023.00		42'700.00			

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
38	Ausserordentlicher Aufwand	200'000.00				40'909.60	
381	Ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand					40'909.60	
3810	Ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand					40'909.60	
3810.00	Ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand					40'909.60	
383	Zusätzliche Abschreibungen	200'000.00					
3831	Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen VV	200'000.00					
3831.00	Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen VV	200'000.00					
39	Interne Verrechnungen	30'040.00		25'000.00		28'666.65	
391	Dienstleistungen	27'040.00		22'000.00		25'666.65	
3910	IV Dienstleistungen	27'040.00		22'000.00		25'666.65	
3910.00	IV Dienstleistungen	27'040.00		22'000.00		25'666.65	
399	Übrige interne Verrechnungen	3'000.00		3'000.00		3'000.00	
3990	Übrige interne Verrechnungen	3'000.00		3'000.00		3'000.00	
3990.00	Übrige interne Verrechnungen	3'000.00		3'000.00		3'000.00	
4	Ertrag		9'540'540.21		8'788'800.00		8'829'407.63
40	Fiskalertrag		5'795'524.00		5'713'100.00		5'742'110.13
400	Direkte Steuern natürliche Personen		4'667'157.27		4'510'000.00		4'487'266.01
4000	Einkommenssteuern natürliche Personen		3'984'057.52		3'970'000.00		3'800'788.26
4000.00	Einkommenssteuern natürliche Personen		3'984'950.72		3'970'000.00		3'738'932.06
4000.20	Nachsteuern natürliche Personen		1'106.80				61'856.20

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4001	Vermögenssteuer natürliche Personen		595'452.00		490'000.00		608'663.00
4001.00	Vermögenssteuer natürliche Personen		595'452.00		490'000.00		608'663.00
4002	Quellensteuer natürliche Personen		85'647.75		50'000.00		77'814.75
4002.00	Quellensteuer natürliche Personen		85'647.75		50'000.00		77'814.75
401	Direkte Steuern juristische Personen		650'123.48		760'000.00		804'208.62
4010	Gewinnsteuern juristische Personen		617'780.36		720'000.00		763'998.62
4010.00	Gewinnsteuern juristische Personen		617'780.36		720'000.00		763'998.62
4011	Kapitalsteuern juristische Personen		32'343.12		40'000.00		40'210.00
4011.00	Kapitalsteuern juristische Personen		32'343.12		40'000.00		40'210.00
402	Übrige Direkte Steuern		455'392.35		420'000.00		427'085.35
4022	Vermögensgewinnsteuern		101'984.60		130'000.00		197'090.55
4022.00	Grundstückgewinnsteuern		101'984.60		130'000.00		197'090.55
4023	Vermögensverkehrssteuern		204'133.50		250'000.00		216'009.75
4023.00	Handänderungssteuern		204'133.50		250'000.00		216'009.75
4024	Erbschafts- und Schenkungssteuern		149'274.25		40'000.00		13'985.05
4024.00	Erbschafts- und Schenkungssteuern		149'274.25		40'000.00		13'985.05
403	Besitz- und Aufwandsteuern		22'850.90		23'100.00		23'550.15
4030	Verkehrsabgaben		17'358.00		18'100.00		17'474.00
4030.00	Verkehrsabgaben (LSVA)		17'358.00		18'100.00		17'474.00
4033	Hundesteuer		5'492.90		5'000.00		6'076.15
4033.00	Hundesteuern		5'492.90		5'000.00		6'076.15
42	Entgelte		1'145'016.86		1'182'500.00		1'144'844.55
420	Ersatzabgaben		133'261.39		130'000.00		132'260.95
4200	Ersatzabgaben		133'261.39		130'000.00		132'260.95
4200.00	Ersatzabgaben		133'261.39		130'000.00		132'260.95

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
421	Gebühren für Amtshandlungen		156'414.43		117'000.00		184'832.60
4210	Gebühren für Amtshandlungen		156'414.43		117'000.00		184'832.60
4210.00	Gebühreneinnahmen hoheitlich		94'441.68		80'000.00		73'208.25
4210.10	Gebühreneinnahmen		60'972.75		37'000.00		111'624.35
4210.20	Einbürgerungstaxen		1'000.00				
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		684'623.97		791'500.00		679'259.14
4240	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		684'623.97		791'500.00		679'259.14
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		200'565.09		159'500.00		181'504.15
4240.10	Gemeindeblatt, Inserate + Abos		29'883.55		26'000.00		21'583.45
4240.20	Gemeindeblatt, Beiträge Dritter		6'000.00		6'000.00		6'000.00
4240.40	Militär		80'992.80		70'000.00		61'219.00
4240.50	Kanal- und Klärgebühren		276'070.28		285'000.00		277'973.69
4240.60	Bewilligungs- + Kontrollgebühren, 8%		3'903.00		5'000.00		6'778.35
4240.70	Kanal+ Klärgebühren, 8%		87'209.25		240'000.00		124'200.50
425	Erlös aus Verkäufen		143'772.17		118'800.00		110'687.71
4250	Verkäufe		143'772.17		118'800.00		110'687.71
4250.00	Verkäufe		7'002.35		8'000.00		33'273.90
4250.10	Ertrag Kiosk, 8% MWST		51'660.31		35'500.00		24'855.01
4250.20	Ertrag Kiosk, 2.5% MWST		85'109.51		75'300.00		52'558.80
426	Rückerstattungen		20'097.40		20'200.00		29'394.15
4260	Rückerstattungen Dritter		20'097.40		20'200.00		29'394.15
4260.00	Rückerstattungen Dritter		20'097.40		20'200.00		29'394.15
427	Parkgebühren/Bussen		6'847.50		5'000.00		8'410.00
4270	Parkgebühren/Bussen		6'847.50		5'000.00		8'410.00
4270.00	Parkgebühren/Bussen		6'847.50		5'000.00		8'410.00

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
43	Verschiedene Erträge		5'245.75		5'750.00		5'959.99
430	Verschiedene betriebliche Erträge		4'750.00		4'750.00		5'804.99
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		4'750.00		4'750.00		5'804.99
4309.00	Übriger betrieblicher Ertrag		4'750.00		4'750.00		5'804.99
439	Übriger Ertrag		495.75		1'000.00		155.00
4390	Übriger Ertrag		495.75		1'000.00		155.00
4390.00	Übriger Ertrag		252.75		500.00		155.00
4390.10	Kostenanteil ref. Kirche		243.00		500.00		
44	Finanzertrag		113'067.30		79'300.00		90'803.17
440	Zinsertrag		1'155.85		2'300.00		3'804.82
4400	Zinsen flüssige Mittel		80.40		800.00		1'317.22
4400.00	Zinsen flüssige Mittel		80.40		800.00		1'317.22
4407	Zinsen langfristige Finanzanlagen		1'075.45		1'500.00		2'487.60
4407.10	Darlehen, Zedel		1'075.45		1'500.00		2'487.60
441	Realisierte Gewinne FV		5'000.00				
4411	Gewinn aus Verkäufen von Sachanlagen FV		5'000.00				
4411.00	Gewinn aus Verkäufen von Sachanlagen FV		5'000.00				
443	Liegenschaftenertrag FV		105'471.45		75'500.00		85'568.35
4430	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		105'471.45		75'500.00		85'568.35
4430.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		94'180.00		67'500.00		72'575.00
4430.10	Div. Wohnungen, Mietzinse		5'811.45		6'000.00		5'122.80
4430.20	Parkplatz- u. Garagenmietzinse		5'480.00		2'000.00		7'870.55
447	Liegenschaftenertrag VV		1'440.00		1'500.00		1'430.00

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		1'440.00		1'500.00		1'430.00
4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		1'440.00		1'500.00		1'430.00
46	Transferertrag		1'729'959.70		1'783'150.00		1'815'952.04
460	Ertragsanteile		141'028.00		137'500.00		135'638.00
4601	Anteil an Kantonserträgen und Konkordaten		141'028.00		137'500.00		135'638.00
4601.00	Anteil an Kantonserträgen und Konkordaten		141'028.00		137'500.00		135'638.00
461	Entschädigungen von Gemeinwesen		48'277.95		37'600.00		62'383.80
4611	Entschädigungen von Kantonen und Konkordaten		2'052.00		1'000.00		
4611.00	Entschädigungen von Kantonen und Konkordaten		2'052.00		1'000.00		
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden		25'143.95		16'000.00		38'703.80
4612.00	Entschädigung von anderen Gemeinwesen (Bürger anderer Kantone)		25'143.95		16'000.00		38'703.80
4614	Entschädigungen von öffentlichen Unternehmungen		21'082.00		20'600.00		23'680.00
4614.00	Entschädigungen von öffentlichen Unternehmungen		21'082.00		20'600.00		23'680.00
462	Finanz- und Lastenausgleich		708'700.00		720'000.00		620'600.00
4621	von Kantonen und Konkordaten		708'700.00		720'000.00		620'600.00
4621.00	Finanzausgleich		708'700.00		720'000.00		620'600.00

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		829'262.60		887'050.00		995'196.64
4631	Beiträge von Kantonen und Konkordaten		640'384.70		642'850.00		735'063.50
4631.00	Kantonsbeitrag für arbeitsmarktliche Massnahmen		640'384.70		642'850.00		735'063.50
4632	Beiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden		170'105.30		146'500.00		167'781.00
4632.00	Beiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden		154'805.30		128'900.00		128'961.15
4632.10	Schönengrund: Kostenanteil		9'300.00		10'800.00		32'819.85
4632.20	Regionale Feuerschau: Kostenanteile		6'000.00		6'800.00		6'000.00
4636	Beiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck						3'680.00
4636.00	Beiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck						3'680.00
4637	Beiträge von privaten Haushalten		18'772.60		97'700.00		88'672.14
4637.00	Eingänge Erwerbseinkommen		8'380.00		15'200.00		18'547.65
4637.02	Eingänge Sozialversicherungen (AHV, IV, EL, Hilflosen Entschädigung,...)		3'878.00		60'000.00		62'565.99
4637.06	Rückzahlungen durch Unterstützte		3'262.10		7'500.00		7'008.50
4637.30	Rückerstattungen durch Unterstützte		3'252.50		15'000.00		550.00
469	Verschiedener Transferertrag		2'691.15		1'000.00		2'133.60
4690	Übriger Transferertrag		2'691.15		1'000.00		2'133.60
4690.00	Übriger Transferertrag		2'691.15		1'000.00		2'133.60
48	Ausserordentlicher Ertrag		721'686.60				1'071.10

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
486	Ausserordentliche Transfererträge		26'686.60				1'071.10
4864	Ausserordentliche Transfererträge; öffentliche Unternehmungen						1'071.10
4864.00	Ausserordentliche Transfererträge; öffentliche Unternehmungen						1'071.10
4865	Ausserordentliche Transfererträge; private Unternehmungen		5'383.80				
4865.00	Ausserordentliche Transfererträge; private Unternehmungen		5'383.80				
4867	Ausserordentliche Transfererträge; private Haushalte		21'302.80				
4867.00	Ausserordentliche Transfererträge; private Haushalte		21'302.80				
489	Entnahmen aus dem Eigenkapital		695'000.00				
4896	Entnahmen aus Neubewertungsreserven		695'000.00				
4896.00	Entnahmen aus Neubewertungsreserven		695'000.00				
49	Interne Verrechnungen		30'040.00		25'000.00		28'666.65
491	Dienstleistungen		23'540.00		18'500.00		22'666.65
4910	Dienstleistungen		23'540.00		18'500.00		22'666.65
4910.00	Dienstleistungen		11'540.00		6'500.00		7'000.00
4910.10	Oeffentliche Parkplätze		500.00		500.00		500.00
4910.20	Asylwesen		3'000.00		3'000.00		3'000.00
4910.30	Tageskarte Gemeinde						3'666.65
4910.40	Umweltschutz		6'000.00		6'000.00		6'000.00
4910.50	Feuerschutz		1'000.00		1'000.00		1'500.00
4910.60	Feuerwehr		1'500.00		1'500.00		1'000.00

Erfolgsrechnung 1.1. – 31.12.2015 / Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
493	Betriebs- und Verwaltungskosten		6'500.00		6'500.00		6'000.00
4930	Betriebs- und Verwaltungskosten		6'500.00		6'500.00		6'000.00
4930.00	Sammelstelle Werkhof		6'500.00		6'500.00		6'000.00
9	Abschluss / Bilanzübernahme		76'016.72		121'570.00	89'316.24	-527'920.68
90	Abschluss						-527'920.68
900	Abschluss Erfolgsrechnung						-527'920.68
9000	Abschluss Erfolgsrechnung						-527'920.68
9000.00	Ertragsüberschuss						-527'920.68
9010.00	Einlage in Spezialfinanzierung					89'316.24	
9011.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung		74'260.02		121'570.00		
9011.10	Entnahme aus Fonds		1'756.70				
		8'801'968.49	9'616'556.93	9'168'760.00	8'910'370.00	8'301'486.95	8'301'486.95
	Gesamtergebnis	814'588.44			258'390.00		
		9'616'556.93	9'616'556.93	9'168'760.00	9'168'760.00	8'301'486.95	8'301'486.95

Investitionsrechnung 2015: Funktionale Gliederung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG			100'000.00			
02	Allgemeine Dienste			100'000.00			
0220	Übrige allgemeine Dienste			100'000.00			
5060.00	Mobilien			100'000.00			
INV00009	Mobiliar Verwaltung			100'000.00			
6	VERKEHR	531'288.00		546'000.00		52'938.00	
61	Strassenverkehr	485'000.00		485'000.00			
6130	Kantonsstrassen	485'000.00		485'000.00			
5010.00	Strassen / Verkehrswege	320'000.00		320'000.00			
INV00011	Sanierung Dorfstrasse	320'000.00		320'000.00			
5030.00	Übriger Tiefbau	165'000.00		165'000.00			
INV00012	Stebelnbachbrücke (Anteil Gemeinde)	165'000.00		165'000.00			
62	Öffentlicher Verkehr	46'288.00		61'000.00		52'938.00	
6220	Regionalverkehr	46'288.00		61'000.00		52'938.00	
5610.00	Kantone und Konkordate	46'288.00		61'000.00		52'938.00	
INV00006	App. Bahnen Durchmesserlinie	46'288.00		61'000.00		52'938.00	
		531'288.00		646'000.00		52'938.00	
	Nettoinvestition		531'288.00		646'000.00		52'938.00
		531'288.00	531'288.00	646'000.00	646'000.00	52'938.00	52'938.00

Geldflussrechnung

	Rechnung 2015	Rechnung 2014
Jahresergebnis	814'588	527'921
+ Abschreibungen VV & Investitionsbeiträge	846'183	636'900
+ Abtragung Bilanzfehlbetrag		
+ Wertberichtigung Darlehen VV & Beteiligungen VV		
- Zu / + Abnahme Forderungen bzw. laufende Verbindlichkeiten	-1'792'765	26'475
- Zu / + Abnahme Vorräte & angefangene Arbeiten		
- Zu / + Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen	37'075	-19'403
+ Verluste / - Gewinne aus Verkauf FV bzw. Kursverluste / -Gewinne		
+ Zu / -Abnahme laufende Verpflichtungen (KK, Kreditoren)	441'356	-24'507
+ Zu / -Abnahme Rückstellungen		
+ Zu / -Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	82'614	-44'294
+ Einlagen / - Entnahmen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen sowie div. Reservekonten des Eigenkapitals	-690'512	1'611'917
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	-261'459	2'715'009
Investitionstätigkeit		
Ausgaben	-531'288	-52'938
Einnahmen		
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-531'288	-52'938
Finanzierungsüberschuss	-792'747	2'662'071
Finanzierungstätigkeit		
+Zu / -Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	-1'278'000	-2'122'723
+Zu / -Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1'000'000	1'000'000
+Ab / -Zunahme langfristige Finanz- & Sachanlagen FV	845'800	-1'456'428
+Ab / -Zunahme kurzfristige Finanz- & Sachanlagen FV	-3'000	-130'000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	564'800	-2'709'151
Veränderung Flüssige Mittel	-227'947	-47'080

Bilanz per 31. Dezember 2015

		31.12.15	31.12.14
1	Aktiven	15'563'782.11	15'193'735.56
10	Finanzvermögen	7'490'390.01	6'805'447.46
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'829'760.62	2'057'707.28
101	Forderungen	2'455'587.51	662'823.00
102	Kurzfristige Finanzanlagen	133'000.00	130'000.00
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	254'413.88	291'489.18
107	Finanzanlagen	24'625.00	25'425.00
108	Sachanlagen	2'793'003.00	3'638'003.00
14	Verwaltungsvermögen	8'073'392.10	8'388'288.10
140	Sachanlagen	7'658'857.10	8'263'018.10
144	Darlehen	40'000.00	40'000.00
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	9.00	9.00
146	Investitionsbeiträge	574'526.00	85'261.00
148	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen	-200'000.00	
2	Passiven	15'563'782.11	15'193'735.56
20	Fremdkapital	12'221'071.74	11'983'213.56
200	Laufende Verbindlichkeiten	1'083'870.49	642'514.06
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	2'000'000.00	1'000'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzung	245'660.65	163'046.35
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	8'655'000.00	9'933'000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	236'540.60	244'653.15
29	Eigenkapital	3'342'710.37	3'210'522.00
290	Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	1'034'869.26	1'109'129.28
291	Fonds	293'052.90	206'192.95
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	794'513.00	1'489'513.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	405'686.77	405'686.77
	Gewinn / Verlust	814'588.44	

Anhang

1. **Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung**
 - 1.1 Angewandtes Regelwerk und Abweichungen
 - 1.2 Elemente der Jahresrechnung
 - 1.3 Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze
2. **Überschreitungskredite**
3. **Finanzkennzahlen**
4. **Anlagespiegel**
5. **Eigenkapitalnachweis**
6. **Erfolgsrechnung nach der funktionalen Gliederung**
7. **Erklärungen zur Funktionalen Gliederung**

1. Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

1.1 Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Die Rechnung und der Voranschlag wurden in Übereinstimmung mit den jeweils geltenden Bestimmungen des kantonalen Finanzhaushaltsgesetzes vom 4.6.2012 erstellt. Dieses beruht auf den Grundsätzen des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HMR2) der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Die Empfehlungen von HMR2 sind in der Rechnung umgesetzt.

1.2. Elemente der Jahresrechnung

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile der Jahresrechnung:
Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung, Bilanz und Anhang.

Die **Erfolgsrechnung** weist die Erträge und Aufwände des Geschäftsjahres aus. Sie wird zweistufig erstellt. In der ersten Stufe sind die mit der ordentlichen Tätigkeit zusammenhängenden Erträge und Aufwände im Vergleich mit den budgetierten Beträgen dargestellt; der Saldo dieser Stufe ergibt das effektive, operative Ergebnis. Die zweite Stufe enthält die ausserordentlichen Erfolge sowie Bildungen und Auflösungen von Reservepositionen.

In der **Investitionsrechnung** werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungsvermögen und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ausgewiesen und den im Budget dafür gesprochenen Krediten gegenübergestellt.

Die **Geldflussrechnung** stellt die Geldflüsse aus der betrieblichen Tätigkeit, den Investitions- und den Finanzierungsvorgängen dar. Als Saldo resultiert die Veränderung der Flüssigen Mittel gegenüber dem Vorjahr.

Die **Bilanz** weist als Bestandesrechnung auf der Aktivseite die Vermögenswerte und auf der Passivseite die Verpflichtungen und das Eigenkapital aus. Die Vermögenswerte werden unterteilt in Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen.

Im Anhang sind diejenigen zusätzlichen Informationen offengelegt, die für das grundsätzliche Verständnis der Rechnung und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind.

1.3. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden in den Aktiven der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen generieren oder sie unmittelbar zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe genutzt werden und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann.

Fremdkapital auf der Passivseite der Bilanz sind Verpflichtungen aufgrund eines Ereignisses mit Ursprung in der Vergangenheit, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann. Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung und die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheit behaftet sind, wird eine Verbindlichkeit in der Form einer Rückstellung gebildet.

Als Ertrag gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Erträge werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Ertrag gilt als realisiert, wenn in der betreffenden Periode ein Zufluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Als Aufwand gilt der gesamte Werkverzehr innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Aufwände werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Aufwand gilt als eingetreten, wenn in der betreffenden Periode ein Abfluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Es gilt für alle Positionen der Grundsatz der Einzelbewertung.

Die Bewertung des **Verwaltungsvermögens** erfolgt zu Anschaffungswerten. Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Nachhaltigen Wertverminderungen bzw. Wertaufholungen werden durch entsprechende Wertkorrekturen auf den jeweiligen Nutzenwerten Rechnung getragen, sobald eine solche Wertminderung absehbar ist. Für nicht budgetierte notwendige Wertkorrekturen sind Kreditüberschreitungen möglich; sie werden mit der Abnahme der Rechnung genehmigt.

Die Anlagen des **Finanzvermögens** werden zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch an neue Gegebenheiten angepasst. Eine Neuermittlung der Verkehrswerte wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern.

Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum **Nominalwert** bilanziert.

Kurzfristige Finanzanlagen

Wertschriften sind zum Kurswert auf Ende Jahr bewertet.

Anlagen des Finanzvermögens

Die Liegenschaften des Finanzvermögens sind mit dem amtlichen Verkehrswert in der Bilanz enthalten. Dieser wird periodisch, mindestens aber alle fünf Jahre, an neue Marktgegebenheiten angepasst. Bewertungsänderungen werden der Neubewertungsreserve im Eigenkapital gutgeschrieben bzw. belastet.

Sachanlagen des Verwaltungsvermögens

Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungs- bzw. Herstellkostenwert bewertet. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 30'000; Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet.

Die Anlagen werden ab Nutzungsbeginn über die geschätzte Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Es gelten folgende Nutzungsdauern:

<i>Anlageklasse</i>	<i>Nutzungsdauer in Jahren</i>
Nicht überbaute Grundstücke	keine Abschreibung
Gebäude, Hochbauten	50 Jahre
Tiefbauten (Strassen, Brücken, ...)	50 Jahre
Schwimmbad (übrige Sachanlagen)	20 Jahre
Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	10 Jahre
Abwasseranlagen	15 Jahre
Abfallanlagen	40 Jahre
Informatik:	
Hardware	3 Jahre
Software	5 Jahre

Investitionsbeiträge

An Dritte entrichtete Investitionsbeiträge werden aktiviert, wenn die mitfinanzierte Anlage einen langfristigen Nutzen für die Öffentlichkeit erbringt und ein durchsetzbarer Rückerstattungsanspruch bei Zweckentfremdung besteht. Die Aktivierungsgrenze für Investitionsbeiträge beträgt CHF 30'000.

Fiskalertrag

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (sog. Soll-Prinzip). Die direkten Steuern (Ertrags- und Einkommenssteuern) eines laufenden Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund von definitiven Veranlagungen zusammen.

Auch Objekt- und Spezialsteuern werden nach dem Soll-Prinzip verbucht.

2. Überschreitungskredite >CHF 5'000.-

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015	Voranschlag 2015	Abweichung Rechnung 2015 / Voran- schlag 2015	Erläuterungen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG				
01	Legislative und Exekutive				
0110	Legislative				
3132.00	Externe Rechnungsprüfung	24'964.00	16'000.00	8'964.00	Mehrkosten aufgrund des einmaligen Bilanzanpassungsberichtes
02	Allgemeine Dienste				
0290	Übrige Verwaltungsliegenschaften				
3134.00	Gebäude- und Sachversicherungsprämien	39'294.30	29'500.00	9'794.30	Kosten für die Feuerschutzgebühr wurde in den Vorjahren im Konto 3120.10 verbucht, Anpassung Verbuchungspraxis
3169.00	Übrige Mieten und Benützungskosten (prov.Gde-Verwaltung im ehem. Rest.Schäfli)	92'521.70		92'521.70	Durch GR bewilligter Überschreitungs-kredit aufgrund des Provisoriums der Gemeindeverwaltung an der Mittelstrasse 7
2	BILDUNG				
21	Obligatorische Schule				
2110	Eingangsstufe				
3020.00	Löhne der Lehrkräfte	320'964.30	269'000.00	51'964.30	Mehrkosten aufgrund des krankheitsbedingten Ausfalls einer Kindergartenlehrperson trotz Rückerstattungen des Krankentaggeldversicherers
2130	Oberstufe				
3020.00	Löhne der Lehrkräfte	994'285.55	977'400.00	16'885.55	Kosten leicht zu tief budgetiert
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	87'302.90	77'000.00	10'302.90	Kosten leicht zu tief budgetiert

2. Überschreitungskredite >CHF 5'000.-

2190	Schulleitung und Schulverwaltung				
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	150'730.75	133'000.00	17'730.75	Kostenüberschreitung aufgrund des krankheitsbedingten Ausfalls der Schulleiterin, Rückerstattungen des Krankentaggeldversicherers von TCHF 26 auf Konto 3010.90 verbucht
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE				
34	Sport und Freizeit				
3410	Schwimmbad				
3105.00	Lebensmittel	67'202.03	60'000.00	7'202.03	Mehrumsatz der Badi führt auch zu Budgetüberschreitung beim Lebensmitteleinkauf
3420	MZG				
3120.10	Strom, Heizmaterial, Wasser + Kehrrichtabfuhr	57'483.67	45'000.00	12'483.67	Kosten zu tief budgetiert
3831.00	Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen VV	200'000.00		200'000.00	zusätzliche Abschreibungen gem. Beschluss des Gemeinderates aufgrund des positiven Gesamtergebnisses
4	GESUNDHEIT				
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime				
4125	Pflegefinanzierung				
3637.01	Aufenthalt in der Gemeinde	201'776.45	155'000.00	46'776.45	Die Kosten sind schwer zu planen, da die Anzahl Pflegefälle stark schwanken kann
42	Ambulante Krankenpflege				
4210	Ambulante Krankenpflege				
3632.00	Spitex Kantonalverband	84'172.00	75'000.00	9'172.00	generell steigende Kosten für die ambulante Krankenpflege, Aufwand beinhaltet eine Nachzahlung von TCHF 5 fürs Jahr 2014

2. Überschreitungskredite >CHF 5'000.-

5	SOZIALE SICHERHEIT				
54	Familie und Jugend				
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso				
3637.00	Alimentenbevorschussungen	76'114.00	60'000.00	16'114.00	Die Anzahl Fälle mit Alimentenbevorschussungen hat im Jahr 2015 zugenommen
5440	Jugendschutz				
3636.20	Reg. Berufsbeistandschaft App-Hinterland	102'074.10	70'500.00	31'574.10	Aufgrund der massiven Stellenaufstockung bei der Reg. Berufsbeistandschaft in Herisau ist auch der Kostenanteil der Gemeinde Waldstatt gestiegen
57	Sozialhilfe und Asylwesen				
5720	Wirtschaftliche Sozialhilfe				
3637.06	behördlich angeordnete Fremdplatzierungen und sozialpädagogische Familienbegleitungen	174'280.25	75'000.00	99'280.25	Mehrkosten aufgrund von behördlich angeordneten Fremdplatzierungen (KESB)
5730	Asylwesen				
3130.00	Dienstleistungen Dritter (Beratungsstelle für Flüchtlinge)	68'995.20	54'200.00	14'795.20	Höhere Kosten aufgrund der gestiegenen Anzahl an Asylsuchenden
3621.00	Beiträge an Kantone und Konkordate	14'400.00		14'400.00	Mehrkosten aufgrund der ausserordentlichen Situation im Asylbereich
9	FINANZEN UND STEUERN				
91	Steuern				
9100	Steuern				
3180.00	Wertberichtigungen auf Forderungen	16'366.46	5'000.00	11'366.46	Aufgrund des stark gestiegenen Steuerrückstandes musste eine höhere Delkredererückstellung dafür gebildet werden

2. Überschreitungskredite >CHF 5'000.-

96	Vermögens- und Schuldenverwaltung				
9610	Zinsen				
3406.40	Hypothekarzinsen	5'778.20		5'778.20	Hypothekarzinsbelastung aufgrund des Kaufes der Liegenschaften Hinterdorf
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens				
3439.00	Übriger Liegenschaftsaufwand FV (Versicherungen, Wasser, Strom, Abwasser...)	47'303.90	9'500.00	37'803.90	Mehrkosten aufgrund der internen Verbuchung der Verschreibungs- und Handänderungsgebühren

3. Finanzkennzahlen

Kennzahl	2015	Richtwerte	2014	2013
Nettoverschuldungsquotient Anteil der Fiskalerträge (Jahrestranchen) die erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.	82%	< 100% = gut 100% – 150% = genügend >150% = schlecht	90%	145%
Selbstfinanzierungsgrad Anteil der Nettoinvestitionen, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden können.	167%	100% = anzustrebende Grösse >100% = Zunahme liquide Mittel <100% = Abnahme liquide Mittel	2369%	1502%
Zinsbelastungsanteil Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages zur Begleichung der Nettozinsen verwendet wird.	1.48%	0% – 4% = gut 4% – 9% = genügend >9% = schlecht	1.48%	2.48%
Nettoverschuldung Nettoverschuldung je Einwohner	CHF 4'730'682 CHF 2'643	< 1'000 = geringe Verschuldung 1'001 – 2'500 = mittlere Verschuldung 2'501 – 5'000 = hohe Verschuldung	CHF 5'179'282 CHF 2'895	CHF 7'867'982 CHF 4'374
Selbstfinanzierungsanteil Anteil des Ertrages, welcher zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet werden kann.	10.09%	>20% = gut 10 – 20% = mittel <10% = schlecht	14.25%	7.02%
Kapitaldienstanteil Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages für Zinsen und Abschreibungen verwendet wird.	8.81%	bis 5% = geringe Belastung 5 – 15% = tragbare Belastung >15% = hohe Belastung	8.71%	12.43%

3. Finanzkennzahlen

<p>Bruttoverschuldungsanteil Bruttoverschuldung in Prozenten des Gesamtertrages Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.</p>	<p>133%</p>	<p><50% = sehr gut 50 – 100% = gut 101 – 150% = mittel 151 – 200% = schlecht >200% = kritisch</p>	<p>136%</p>	<p>160%</p>
<p>Investitionsanteil Bruttoinvestitionen in Prozent der Gesamtausgaben.</p>	<p>6.29%</p>		<p>0.70%</p>	<p>0.68%</p>

4. Anlagespiegel

		Buchwert 1.1.15	Zugang in Periode	Verkauf in Periode	Anschaff. kosten 31.12.15	Abschrei- bung in Periode	Buchwert 31.12.14	Buchwert 31.12.15
1080	Grundstücke Finanzvermögen	2'495'003.00	50'000.00	-2'195'000.00	350'003.00	0.00	2'495'003.00	350'003.00
1084	Gebäude Finanzvermögen	1'143'000.00	1'300'000.00	0.00	2'443'000.00	0.00	1'143'000.00	2'443'000.00
	Total Sachanlagen Finanzvermögen	3'638'003.00	1'350'000.00	-2'195'000.00	2'793'003.00	0.00	3'638'003.00	2'793'003.00
1400	Grundstücke Verwaltungsvermögen	4.00	0.00	0.00	4.00	0.00	4.00	4.00
1401	Strassen/Verkehrswege	189'900.00	0.00	0.00	189'900.00	-21'100.00	189'900.00	168'800.00
1402	Wasserbau	467'201.00	0.00	0.00	467'201.00	-52'800.00	467'201.00	414'401.00
1403	übrige Tiefbauten	2.00	0.00	0.00	2.00	0.00	2.00	2.00
1404	Hochbauten	7'520'604.40	0.00	-1.00	7'520'603.40	-508'000.00	7'520'604.40	7'012'603.40
1405	Waldungen	7.00	0.00	0.00	7.00	0.00	7.00	7.00
1406	Mobilien	66'811.00	0.00	0.00	66'811.00	-16'060.00	66'811.00	50'751.00
1409	übrige Sachanlagen	18'488.70	0.00	0.00	18'488.70	-6'200.00	18'488.70	12'288.70
1461	Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate	52'938.00	531'288.00	0.00	584'226.00	-9'700.00	52'938.00	574'526.00
1464	Investitionsbeiträge an öffentl. Unternehmungen	32'323.00	0.00	0.00	32'323.00	-32'323.00	32'323.00	0.00
1480	kumulierte zusätzliche Abschreibungen Hochbauten (Mehrzweckgebäude, Anlage Nr. 0001)					-200'000.00		-200'000.00
	Total Sachanlagen Verwaltungsvermögen	8'348'279.10	531'288.00	-1.00	8'879'566.10	-846'183.00	8'348'279.10	8'033'383.10
	Total Sachanlagen	11'986'282.10	1'881'288.00	-2'195'001.00	11'672'569.10	-846'183.00	11'986'282.10	10'826'386.10

5. Eigenkapitalnachweis

Veränderungen		Stand per 01.01.15	Spezialfinanzierungen		Fonds im EK		Reserven		Jahres- ergebnis	Stand per 31.12.15
			Einlagen	Entnahmen	Einlagen	Entnahmen	Einlagen	Entnahmen		
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	1'109'129		74'260						1'034'869
291	Fonds im Eigenkapital	206'193			93'907	7'047				293'053
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'489'513						695'000		794'513
	Total zweckgebundenes EK	2'804'835								2'122'435
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	405'687							814'588	1'220'275
	Total zweckfreies EK	405'687								1'220'275
	Total Eigenkapital	3'210'522								3'342'710

Tauschvertrag vom 12. September 2006 (Anmeldung im Grundbuchamt am 29.10.2007)

Als Gegenleistung für die Benutzung der Räumlichkeiten im Mehrzweckgebäude über die Dauer von 25 Jahren durch die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde erhält die Gemeinde Waldstatt das Kirchgemeindehaus im Wert von CHF 450'000. Die Liegenschaft sowie die Mietverpflichtung sind nicht bilanziert. Die Mietverpflichtung hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

Mietverpflichtung per 01.01.2014	CHF	357'000
Miete 2015	CHF	18'000
Mietverpflichtung per 31.12.2015	CHF	339'000

Rückstellungs- und Beteiligungs-/Gewährleistungsspiegel

Auf die Darstellung des Rückstellungsspiegels sowie auf des Beteiligungs- und Gewährleistungsspiegels wird verzichtet.

Verpflichtungskredite / finanzielle Zusicherungen

Per 31.12.2015 bestehen keine Verpflichtungskredite. Weiter wurden keinerlei finanzielle Zusicherungen vorgenommen.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Am 15. Januar 2016 wurde der Kaufvertrag für das Stockwerkeigentum Oberdorf 2 (Überbauung Leuewis), in welchen die Gemeindeverwaltung ab Herbst 2016 untergebracht sein wird, unterzeichnet.

6. Erfolgsrechnung 1.1.2015 bis 31.12.2015

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'066'523.66	227'599.28	1'103'100.00	177'200.00	992'979.93	232'437.85
01	Legislative und Exekutive	217'645.51		229'500.00		199'181.60	
011	Legislative	45'510.01		39'400.00		17'127.15	
012	Exekutive	172'135.50		190'100.00		182'054.45	
02	Allgemeine Dienste	848'878.15	227'599.28	873'600.00	177'200.00	793'798.33	232'437.85
022	Übrige allgemeine Dienste	710'070.12	225'916.28	772'300.00	175'200.00	724'306.93	231'007.85
029	Übrige Verwaltungsliegenschaften	138'808.03	1'683.00	101'300.00	2'000.00	69'491.40	1'430.00
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	290'014.20	213'321.55	324'310.00	238'160.00	288'014.20	198'991.40
14	Allgemeines Rechtswesen	46'368.05	3'000.00	60'100.00	3'000.00	57'756.35	3'000.00
140	Allgemeines Rechtswesen	46'368.05	3'000.00	60'100.00	3'000.00	57'756.35	3'000.00
15	Feuerwehr	219'040.15	210'321.55	241'210.00	235'160.00	202'136.85	195'991.40
150	Feuerwehr	219'040.15	210'321.55	241'210.00	235'160.00	202'136.85	195'991.40
16	Verteidigung	24'606.00		23'000.00		28'121.00	
162	Zivile Verteidigung	24'606.00		23'000.00		28'121.00	
2	BILDUNG	3'529'101.27	554'177.75	3'869'320.00	539'000.00	3'694'351.37	633'670.60
21	Obligatorische Schule	3'363'101.27	554'177.75	3'500'320.00	539'000.00	3'551'551.37	633'670.60
211	Eingangsstufe	342'092.97	110'920.00	323'430.00	106'200.00	301'596.62	118'075.20
212	Primarstufe	1'143'739.51	283'200.00	1'180'760.00	276'120.00	1'169'319.98	292'728.10
213	Oberstufe	1'241'628.95	155'280.00	1'254'350.00	151'680.00	1'367'295.03	218'262.30
214	Musikschulen	49'523.00		100'000.00		104'450.00	
217	Schulliegenschaften	396'522.44	1'025.00	396'180.00	1'000.00	381'820.55	950.00
219	Übrige obligatorische Schule	189'594.40	3'752.75	245'600.00	4'000.00	227'069.19	3'655.00
22	Sonderschulen	166'000.00		369'000.00		142'800.00	
220	Sonderschulen	166'000.00		369'000.00		142'800.00	

6. Erfolgsrechnung 1.1.2015 bis 31.12.2015

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	1'065'347.57	410'541.21	847'915.00	337'550.00	768'342.19	308'545.35
31	Kulturerbe	2'707.00					
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	2'707.00					
32	Übrige Kultur	300.00	300.00				
329	übrige Kultur	300.00	300.00				
33	Medien	36'581.60	36'018.55	35'900.00	32'000.00	29'594.12	27'628.45
332	Massenmedien	36'581.60	36'018.55	35'900.00	32'000.00	29'594.12	27'628.45
34	Sport und Freizeit	1'025'758.97	374'222.66	812'015.00	305'550.00	738'748.07	280'916.90
341	Sport	384'041.52	225'898.51	374'790.00	191'300.00	304'507.50	138'534.05
342	Freizeit	641'717.45	148'324.15	437'225.00	114'250.00	434'240.57	142'382.85
4	GESUNDHEIT	350'259.05	837.00	335'900.00		273'147.65	837.00
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	262'128.80		255'000.00		218'366.65	
412	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	262'128.80		255'000.00		218'366.65	
42	Ambulante Krankenpflege	84'172.00		75'000.00		50'496.85	
421	Ambulante Krankenpflege	84'172.00		75'000.00		50'496.85	
43	Gesundheitsprävention	3'958.25	837.00	5'900.00		4'284.15	837.00
433	Schulgesundheitsdienst	3'958.25	837.00	5'900.00		4'284.15	837.00
5	SOZIALE SICHERHEIT	1'080'493.40	181'356.20	1'053'000.00	255'900.00	1'115'914.14	273'717.59
52	Invalidität	136'971.00		142'100.00		137'465.00	
522	Invalidität	136'971.00		142'100.00		137'465.00	
53	Alter und Hinterlassene	170'915.50		176'350.00		196'475.40	
532	Ergänzungsleistungen AHV	166'184.00		167'100.00		158'661.00	
533	Leistungen an Pensionierte			4'250.00		33'084.40	
535	Leistungen an Alter	4'731.50		5'000.00		4'730.00	
54	Familie und Jugend	194'902.10	12'032.25	144'400.00	7'200.00	310'261.05	14'020.00
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	76'114.00	10'200.00	60'000.00	7'200.00	45'146.30	10'000.00
544	Jugendschutz	102'074.10	375.55	70'500.00		245'336.30	340.00

6. Erfolgsrechnung 1.1.2015 bis 31.12.2015

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
545	Leistungen an Familien	1'6714.00	1'456.70	13'900.00		19'778.45	3'680.00
57	Sozialhilfe und Asylwesen	577'704.80	169'323.95	590'150.00	248'700.00	471'712.69	259'697.59
572	Wirtschaftliche Sozialhilfe	331'725.45	16'820.50	369'000.00	91'500.00	249'949.69	98'558.54
573	Asylwesen	156'921.40	95'861.70	133'200.00	114'200.00	146'226.15	118'624.05
579	Übrige Fürsorge	89'057.95	56'641.75	87'950.00	43'000.00	75'536.85	42'515.00
6	VERKEHR	619'049.45	165'233.50	692'535.00	160'600.00	392'861.38	186'150.00
61	Strassenverkehr	423'174.45	165'233.50	499'535.00	160'600.00	184'181.73	157'922.00
613	Total Kantonsstrassen	219'343.10		230'300.00			
615	Total Gemeindestrassen	170'601.50	165'233.50	230'535.00	160'600.00	184'181.73	157'922.00
619	Übrige Strassen	33'229.85		38'700.00			
62	Öffentlicher Verkehr	195'875.00		193'000.00		208'679.65	28'228.00
622	Regionalverkehr	192'959.00		190'000.00		176'297.00	
629	Total Übriger öffentlicher Verkehr	2'916.00		3'000.00		32'382.65	28'228.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	552'926.45	535'325.39	742'660.00	703'310.00	550'191.94	553'758.84
72	Abwasserbeseitigung	428'422.44	428'422.44	604'430.00	604'430.00	408'952.54	408'952.54
720	Abwasserbeseitigung	428'422.44	428'422.44	604'430.00	604'430.00	408'952.54	408'952.54
73	Abfallwirtschaft	76'973.75	76'973.75	75'880.00	75'880.00	78'711.70	78'711.70
730	Abfallwirtschaft	76'973.75	76'973.75	75'880.00	75'880.00	78'711.70	78'711.70
77	Übriger Umweltschutz	37'756.51	1'788.40	42'000.00	1'000.00	41'709.55	3'302.45
771	Friedhof und Bestattung	37'756.51	1'788.40	42'000.00	1'000.00	41'709.55	3'302.45
79	Raumordnung	9'773.75	28'140.80	20'350.00	22'000.00	20'818.15	62'792.15
790	Raumordnung	9'773.75	28'140.80	20'350.00	22'000.00	20'818.15	62'792.15
8	VOLKSWIRTSCHAFT	31'395.85	5'294.00	37'020.00	4'850.00	35'847.45	3'485.00
81	Landwirtschaft	11'253.60	1'608.00	11'500.00	1'400.00	12'433.45	1'556.00
813	Produktionsverbesserung Vieh	11'253.60	1'608.00	11'500.00	1'400.00	12'433.45	1'556.00
82	Forstwirtschaft	14'625.25	3'686.00	13'020.00	3'450.00	11'783.00	1'929.00
820	Forstwirtschaft	14'625.25	3'686.00	13'020.00	3'450.00	11'783.00	1'929.00

6. Erfolgsrechnung 1.1.2015 bis 31.12.2015

Funktionale Gliederung		Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
84	Tourismus	5'517.00		12'500.00		11'631.00	
840	Tourismus	5'517.00		12'500.00		11'631.00	
9	FINANZEN UND STEUERN	216'857.59	7'322'871.05	163'000.00	6'493'800.00	189'836.70	5'909'893.32
91	Steuern	16'366.46	5'778'166.00	5'000.00	5'695'000.00	29'862.15	5'724'636.13
910	Steuern	16'366.46	5'778'166.00	5'000.00	5'695'000.00	29'862.15	5'724'636.13
93	Finanz- und Lastenausgleich		708'700.00		720'000.00		620'600.00
930	Finanz- und Lastenausgleich		708'700.00		720'000.00		620'600.00
95	Ertragsanteile, übrige		26'686.60				1'071.10
950	Ertragsanteil, übrige		26'686.60				1'071.10
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	200'491.13	806'627.30	158'000.00	77'800.00	159'974.55	89'373.17
961	Zinsen	147'850.23	1'155.85	142'500.00	2'300.00	150'129.70	3'804.82
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	52'640.90	805'471.45	15'500.00	75'500.00	9'844.85	85'568.35
97	Rückverteilungen		2'691.15		1'000.00		2'133.60
971	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		2'691.15		1'000.00		2'133.60
99	Abschluss						-527'920.68
999	Abschluss						-527'920.68
		8'801'968.49	9'616'556.93	9'168'760.00	8'910'370.00	8'301'486.95	8'301'486.95
	Gesamtergebnis	814'588.44			258'390.00		
		9'616'556.93	9'616'556.93	9'168'760.00	9'168'760.00	8'301'486.95	8'301'486.95

7. Erklärungen zur funktionalen Gliederung

0110 Legislative

Im vergangenen Jahr musste einmalig der Bilanzanpassungsbericht von HRM1 auf HRM2 gemacht werden, mit Prüfung durch die externe Revisionsstelle. Dadurch stiegen die Kosten der externen Revision auf beinahe CHF 25'000. Die GPK wird andere Angebote prüfen.

0120 Exekutive

Der Gemeinderat lebt vor, was er von den Angestellten und der Bevölkerung verlangt. Er reizt nicht jede Position aus. Es wird lediglich das angeschafft, was nötig ist.

0220 Übrige allgemeine Dienste

Per Saldo schliesst das Konto «Übrige allgemeine Dienste» CHF 70'100 besser als voranschlagt ab. Die Löhne des Personals konnten etwas tiefer gehalten werden. Sehr positiv fallen die Einnahmen aus.

0290 Verwaltungsliegenschaften

In dieser Kontengruppe fällt das Konto 3169.00 (Übrige Mieten und Benützungskosten/prov. Gemeindeverwaltung im ehemaligen Rest. Schäfli.) negativ auf. Diese Kosten wurden im Voranschlag nicht berücksichtigt, da zu jenem Zeitpunkt noch immer davon ausgegangen wurde, dass die Verwaltung im alten Gemeindehaus verbleibt, bis der Neubau bezogen werden kann. Die Lösung wäre aber rund dreimal so teuer gewesen, was den Gemeinderat bewegte, einem Überschreitungskredit zu zustimmen. Dieser wurde aber nicht aufgebraucht. Das Haus Schäfli zeigt sich jetzt als ideale Übergangslösung.

1408 Bauamt

Die neue Software für das Bausekretariat wurde bereits im Vorjahr angeschafft. Die Kosten für das Bausekretariat konnten wegen kleiner Bautätigkeit tief gehalten werden.

1500 Feuerwehr

Das Ressort Feuerwehr schliesst rund CHF 31'500 besser als veranschlagt ab. Die neuen Brandschutzhosen und Helme konnten billiger beschafft werden. Die Erlöse für Einsätze der Feuerwehr fielen höher aus. Der Fonds musste daher weniger belastet werden.

1506 Feuerschau

Leider sind die Erträge von Gebühreneinnahmen und die Abgeltung von anderen Gemeinden tiefer als budgetiert ausgefallen.

2110 Eingangsstufe

Durch den krankheitsbedingten Ausfall einer Lehrperson fielen höhere Kosten an, welche durch Versicherungszahlungen nicht kompensiert werden konnten.

2120 Primarstufe

Die Lehrerschaft ist sehr bemüht, sich an den Kostenrahmen der Gemeinde zu halten. Ende Jahr wird nicht jedes Konto ausgereizt.

2130 Oberstufe

Die Löhne in der Oberstufe sind etwas höher ausgefallen. Ansonsten dürfen wir fast durchwegs – wie übrigens in den anderen Stufen auch – mit tieferen Kosten abschliessen.

2140 Musikschule

Die Kosten der Musikschule sind massiv gesunken. Es besuchen weniger Schüler die Musikschule. Dazu werden weniger Mehrfachbelegungen besucht. Besserabschluss CHF 50'477.

2170 Schulliegenschaften

Die Kostenstelle schliesst genau wie vorgesehen ab.

2190 Schulleitung und Schulverwaltung

Der Schulbetrieb wird sehr effizient geführt. Trotz Ausfall der Schulleiterin konnten die Lohnkosten so tief gehalten werden, dass mit der Rückerstattung der Versicherungen keine Mehrkosten für die Gemeinde Waldstatt entstanden. Die Kosten für Honorare externer Berater für die Einführung des AdL fielen massiv kleiner aus.

2200 Sonderschulen

Die Beiträge an den Kanton waren im Jahr 2014 eine Punktlandung. Im 2015 mussten dank einem engagierten Lehrkörper nur fünf Schüler sonderbeschult werden. Das bedeutet eine Entlastung der Gemeinderechnung von über CHF 200'000. Während der Voranschlagsphase ist es immer sehr schwer, zu wissen, welche Kinder wirklich sonderbeschult werden müssen. Als Stichtag für die Rechnungsstellung gilt jeweils der 1. Februar.

3320 Massenmedien

Dank Optimierung des Verhältnisses der Redaktionellen- zu den Werbeseiten konnten die Nettokosten nochmals gesenkt werden. «Unter dem Strich» belastete «de Waldstätten» die Gemeinderechnung nur noch mit rund CHF 500.00. Die Kommission Kommunikation wird ihr Möglichstes tun, damit Redaktioneller- und Werbeteil möglichst ausgewogen sind.

3410 Schwimmbad

Der heisse Sommer hatte eine erfreuliche Auswirkung auf das Ergebnis des Schwimmbades. Das Schwimmbad schloss in der Rechnung CHF 25'347 besser als vorgesehen ab. Dies obschon für die Erneuerung der Steuerung der Wasseraufbereitung rund CHF 25'000 ausgegeben werden musste.

3420 MZG

Obwohl der Ertrag aus Unterkunftsvergütungen Militär tendenziell eher rückläufig ist, konnte Waldstatt dank einer sehr dienstleistungsorientierten Betriebsleitung den Voranschlag noch einmal mit knapp TCHF 11 übertreffen. Dieser Ertrag kann aber je nach Einheitsgrösse und Anzahl Einheiten, welche ihren Dienst in der Gemeinde Waldstatt absolvieren, stark variieren. Waldstatt hat sich als Lagerstandort während der Sommerferien etabliert, was zu Mehrerträgen im Konto Benützungsgebühren führt.

4125 Pflegefinanzierung

Durch die demographische Entwicklung sind die Kosten für die Pflegefinanzierung weiter gestiegen. Das Gesetz wurde auf den 01.01.2011 in Kraft gesetzt. Bis 31.12.2010 sind in diesem Bereich keine Kosten angefallen. Im Rechnungsjahr mussten wir über eine Viertelmillion Franken für die Pflegefinanzierung ausgeben. Die Beiträge der Krankenkassen sind gleich geblieben.

4210 Ambulante Krankenpflege

Die Kosten für die Spitex sind massiv gestiegen. In diesem Betrag ist eine Nachzahlung vom Vorjahr (CHF 5'000) enthalten.

5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso

Der Betrag sowie die Anzahl Fälle für Alimentenbevorschussungen haben in diesem Jahr zugenommen. Erfreulich dagegen ist, dass mehr Alimentenbevorschussungen zurückgefordert werden konnten.

5440 Jugendschutz

Die Kosten für die Regionale Berufsbeistandschaft Appenzeller Hinterland haben sich stark erhöht. Durch gestiegene Fallzahlen mussten die Stellenprozentage in Herisau massiv aufgestockt werden. Der Gemeinderat hat keinen Einfluss auf diese Kosten. Leider muss er davon ausgehen, dass die Kosten noch weiter steigen werden.

5720 Wirtschaftliche Sozialhilfe

Im Jahr 2015 wurden im Voranschlag die Kosten und Erträge Netto gebucht. In der Rechnung 2015 legen wir das einzelne Konto offen. Das ist eine Auswirkung von HRM2, welche zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt war. Die Kontengruppe schliesst rund CHF 37'400 schlechter ab, als im Voranschlag vorgesehen. Nicht zu vergessen ist, dass die Gemeinde Waldstatt im kantonalen Verhältnis sehr wenig Sozialhilfebezügler beherbergt. So bezahlt Waldstatt über den Lastenausgleich CHF 50'000 in den kantonalen Sozialkostenausgleichsfonds. Leider gibt es immer wieder Kosten durch behördlich angeordnete Fremdplatzierungen. Zusammen mit der KESB versucht der Gemeinderat günstige und dennoch ideale Lösungen zu finden.

5730 Asylwesen

Die Kosten für die Beratungsstelle für Flüchtlinge werden weiter steigen. Da die Kosten höher werden, sinken auch die Rückerstattungen von Kanton und Konkordaten. Die grossen Kosten für die Gemeinden werden erst dann anfallen, wenn die Kinder der Flüchtlinge beschult werden müssen. Die Ausgaben dafür werden dann in den Ressorts der Bildung anfallen.

5790 Übrige Fürsorge

Die Lohnanteile von Schwellbrunn und Schönggrund sind höher ausgefallen als erwartet.

6130 Kantonsstrassen

Im vergangenen Jahr wurde die Sanierung der Dorfstrasse realisiert. TCHF 200 wurden der Erfolgsrechnung belastet. Der wertvermehrende Teil (z.B. neues Trottoir, Bushaltestelle) wurde der Investitionsrechnung belastet und über die festgelegte Nutzungsdauer abgeschrieben.

Der Winterdienst für die Schneeabfuhr der Trottoire fiel dank des milden, schneearmen Winters deutlich kleiner aus.

6150 Gemeindestrassen

Das schneearme 2015 hat einen grossen Teil zum Besserabschluss der Gemeinderechnung beigetragen. Die Kosten für den baulichen Unterhalt von Parkanlagen, Plätzen u.s.w. fielen zudem massiv günstiger aus.

6190 Private Strassen

Die Kosten für die Sanierung der Privat- und Korporationsstrassen fielen günstiger aus. Dadurch reduzierte sich der Gemeindeanteil gemäss Strassenreglement.

6220 Regionalverkehr

Die Kosten sind knapp CHF 3'000 über Budget.

7200 Abwasserbeseitigung

Diese spezialfinanzierte Rechnung schliesst ziemlich genau gemäss Voranschlag ab. Es wurden weniger Kanäle gebaut und es konnten weniger Anschlussgebühren in Rechnung gestellt werden. Es wird eine Verschiebung auf die Rechnung 2016 geben.

7301 Abfallwirtschaft Gemeinde

Nur kleine Abweichungen gegenüber Voranschlag.

7710 Friedhof und Bestattung

Es wurden etwas mehr Dienstleistungen Dritter angefordert, dafür musste weniger Unterhalt als geplant gemacht werden.

7900 Raumordnung

Für Planungen mussten im vergangenen Jahr weniger Ausgaben generiert werden. Auf der anderen Seite konnten höhere Gebühreneinnahmen realisiert werden.

8200 Forstwirtschaft

Die Kosten für den Privatwald sind über der geplanten Grösse. Auf der anderen Seite konnte etwas Holz verkauft werden. Die Beiträge vom Kanton fielen kleiner aus.

8400 Tourismus

Da die Gemeinden nicht mehr an der Immo Messe mitmachen, fallen auch die Kosten deutlich tiefer aus.

9100 Steuern

Die Steuerausstände sind sehr gross. Daher mussten grössere Wertberichtigungen als geplant gemacht werden. Sehr erfreulich entwickelt haben sich die Steuern der natürlichen Personen (+TCHF 120). Es ist möglich, dass die Steuern im nächsten Jahr wieder etwas tiefer ausfallen, da eine einmalige Steuer in diesem Betrag enthalten ist. Der Ertrag aus Quellensteuern ist im vergangenen Jahr ebenfalls merklich höher ausgefallen (+TCHF 35.6). Auch diese Zahl kann von Jahr zu Jahr stark abweichen.

Die Aufhebung des Franken-Euro-Mindestkurses vom 15. Januar 2015 zeigt auch in unserer Rechnung ihre Spuren. Die Steuererträge der juristischen Personen sind knapp TCHF 110 unter den Erwartungen.

Bei den Sondersteuern konnte der Ertrag als Gesamtes etwas überschritten werden. Da kaum Liegenschaften auf dem Markt sind, sind die Grundstückgewinn- und Handänderungssteuern unter den Erwartungen.

9300 Finanz- und Lastenausgleich

Im Rechnungsjahr 2015 war der Finanzausgleich leicht unter den prognostizierten Vorgaben des Kantons.

9610 Zinsen

Durch den Kauf der Liegenschaften Hinterdorf generierten wir eine etwas grössere Zinslast.

9630 Liegenschaften des Finanzvermögens

Durch den Kauf der Liegenschaften Hinterdorf wurden die Kosten des Liegenschaftenaufwandes im Finanzvermögen grösser. Ein grosser Teil ist die interne Umbuchung von Verschreibungs- und Handänderungsgebühren.

Der Mietertrag aus den Liegenschaften im Finanzvermögen stieg durch den Zukauf der Liegenschaften Hinterdorf um CHF 26'680.

Die Entnahme aus der Neubewertungsreserve muss über die Erfolgsrechnung erfolgen. Zum einen ist das eine reine buchhalterische Bilanzbuchung und zum andern war es nicht klar, in welchem Jahr die Leuewies verkauft und der Gewinn realisiert wird. Aus diesen Gründen wurde dieser Gewinn im Voranschlag 2015 nicht berücksichtigt.

Fazit: Im operativen Ergebnis ist diese Buchung nicht erfolgswirksam. Diese CHF 695'000 müssen wir daher zum Vergleich vom Endresultat subtrahieren.

Notizen:

Die detaillierte Jahresrechnung 2015 kann bezogen werden:

**www.waldstatt.ch – Aktuelles – Abstimmungen und
Wahlen 2016 – Abstimmungsvorlagen vom 5. Juni 2016**

oder

**Tel. 071 354 53 35
Fax 071 354 53 30
E-Mail daniel.messmer@waldstatt.ar.ch**

oder

Mit unten stehendem Talon bei:

**Gemeinde Waldstatt
Finanzverwaltung
Mittelstrasse 7
Postfach 53
9104 Waldstatt**

Bitte senden Sie mir (Anzahl) detaillierte Jahresrechnung(en) 2015 zu.

Name / Vorname

Adresse

PLZ / Ort

**Bitte
frankieren!**

**Gemeinde Waldstatt
Finanzverwaltung
Mittelstrasse 7
Postfach 53
9104 Waldstatt**